

03.04.2017

China: Neue Farm für 60.000 t Shrimps startet im September

Im mittleren Osten der Volksrepublik China wurde am 18. Januar mit dem Bau einer Mega-Shrimpzucht begonnen, melden die Undercurrent News. Im Bezirk Luoyang (Provinz Henan) errichtet die in der Provinz Fujian ansässige Nongxing Marine Fishery Co. auf einer Fläche von 2,6 Hektar eine Kreislaufanlage für eine Jahresproduktion von 60.000 t Vannamei-Shrimps. Das Projekt mit einem Kostenvolumen von 300 Mio. Yuan - etwa 40,5 Mio. Euro - soll schon im September fertiggestellt sein. Nach Angaben des Southeast Networks waren die Arbeiten für Wasser- und Stromversorgung, Straßen und Infrastruktur sechs Wochen nach Arbeitsbeginn abgeschlossen. Die Kreislaufanlage soll das 20-fache produzieren, was eine traditionelle Shrimpfarm auf gleicher Fläche an jährlicher Erntemenge erbringt. Während der klassische Züchter in Fujian nur zwei Ernten im Jahr habe, kann die neue Kreislaufanlage ganzjährig produzieren. Die durch eine öffentlich-private Partnerschaft finanzierte Farm soll bei vollem Betrieb Jahresumsätze in Höhe von 690 Mio. Yuan (= 93,2 Mio. Euro) und Steuererträge von 20 Mio. Yuan (= 2,7 Mio. Euro) erbringen. Stimmen die von Southeast genannten Zahlen, würde das Kilo Shrimps ab Farm nur erstaunliche 1,55 Euro kosten.

Lesen Sie zur Shrimpzucht in Kreislaufanlagen auch im FischMagazin-Archiv:

15.04.2016 [Crusta Nova: RAS-Shrimps jetzt in allen FrischeParadiesen](#)

22.03.2016 [Niedersachsen: Investor plant Shrimp-Zucht in Müden](#)

15.03.2016 [China: Indoor-Shrimpfarm für bis zu 300.000 Tonnen Garnelen](#)

© 2017 Fachpresse Verlag Hamburg